

Short Visit

Allgemeine Didaktik und Empirische Unterrichtsforschung

Universität Bremen

Die Aebli-Näf Stiftung leistet einen Beitrag an die Kosten eines Weiterbildungs- oder Forschungsaufenthalts (Short visit) in Allgemeiner Didaktik an der Universität Bremen. Dieses Angebot richtet sich an Dozierende an Pädagogischen Hochschulen sowie an Doktorandinnen und Doktoranden, die sich für eine Tätigkeit im Bereich der Bildung und Erziehung von jungen Kindern an einer Pädagogischen Hochschule qualifizieren wollen.

1. Institution

Universität Bremen, Fachbereich 12, Erziehungs- und Bildungswissenschaften
Arbeitsbereich Allgemeine Didaktik
<https://www.fb12.uni-bremen.de/allgemeine-didaktik/>

Leitung / Lehrstuhl

Dr. Anne Levin (Allgemeine Didaktik und Empirische Unterrichtsforschung)

Post-Adresse

Fachbereich 12: Erziehungs- und Bildungswissenschaften, Universität Bremen, Bibliothekstrasse 1-3, GW2, D - 28359 Bremen

2. Forschungs- und Tätigkeitsschwerpunkte

- Allgemeine Didaktik und empirische Unterrichtsforschung
- Kleingruppenforschung
- Interventionsforschung und Kompetenzentwicklung
- Student Questioning als Möglichkeit des Lernens
- Strukturierte Situationsanalysen im Rahmen der Lehramtsausbildung
- Lernentwicklungsprozesse in Kindheit und Jugend
- Emotionale und soziale Entwicklung von Kindern

3. Empfohlene Aufenthaltsdauer

Die empfohlene Aufenthaltsdauer beträgt 2 bis 12 Monate.

Die Aebli-Näf Stiftung unterstützt einen 2- bis 5-monatigen Studienaufenthalt.

Es ist möglich, den Aufenthalt auf eigene Kosten auf bis zu 12 Monate zu verlängern.

4. Dienstleistungen, Kontakte

Frau Prof. Dr. Levin bzw. ihre Mitarbeitenden sind behilflich bei der Zuweisung eines Arbeitsplatzes, beim Bibliotheksanschluss und bei der Suche einer Wohngelegenheit. Je nach inhaltlicher Ausrichtung des Weiterbildungs- oder Forschungsvorhabens kann eine aktive Mitarbeit an einem an der Universität Bremen durchgeführten Forschungsprojekt vermittelt werden. Auf Wunsch wird auch der Zugang zum Praxisfeld (Kindergarten, Grundschule, Behörden usw.) oder zur Ausbildungsstruktur an der Universität und in der Praxis ermöglicht. Die Beteiligung an der Lehre im Bachelor-Studiengang für Elementarbereich und Grundschule z.B. im Rahmen einer Lehrveranstaltung oder einer praktikumsbegleitenden Veranstaltung ist erwünscht.

5. Erwarteter wissenschaftlicher Beitrag

- Persönlicher Schlussbericht an den Fachrat der Aebli-Näf Stiftung am Ende des Aufenthalts (Adresse des Präsidenten siehe Ziffer 8)
- Publizierbarer Fachbericht (Terminierung nach Absprache)

6. Unterstützung durch die Stamminstitution

Bei Personen mit einer Anstellung an einer schweizerischen LLB-Institution wird erwartet, dass die betreffende Institution das Vorhaben fördert, indem sie die Person für die Dauer des Short Visit von ihren beruflichen Pflichten entlastet bzw. in geeigneter Weise ergänzend unterstützt.

7. Kontaktperson seitens der Aebli-Näf Stiftung

Vor der Kontaktnahme mit der Universität Bremen und vor dem Einreichen des Gesuches besprechen Interessierte das Vorhaben mit:

Prof. Dr. Kathrin Krammer, Prorektorin Ausbildung, PHZ Luzern, Pfistergasse 20, 6000 Luzern 7, Tel. 041 203 01 19, E-Mail: kathrin.krammer@phlu.ch

8. Gesuch und Termine

Einreichen des Gesuchs mit dem Formular „Stiftung“ (siehe Website)

an die Präsidentin des Fachrats der Aebli-Näf Stiftung:

Prof. Elisabeth Hardegger, Leiterin Abteilung Eingangsstufe Fachpsychologin FSP, Pädagogische Hochschule Zürich, e-Mail: [kontakt\(at\)ans.ch](mailto:kontakt(at)ans.ch)

Termine: siehe Website <https://www.ans.ch/foerderung/short-visit/>